

Musikalische Vielfalt

Die erste «Lange Nacht der Musik» in Kaiseraugst

Am Samstag, 2. Juni 2018 findet von 16 bis 2 Uhr, die erste «Lange Nacht der Musik» im alten Dorfkern statt. Auf 15 Bühnen wird von über 40 Formationen Musik aller Art zu geniessen sein.

KAISERAUGST: Musikerinnen und Musiker aus den unterschiedlichsten Stilrichtungen werden in verschiedenen Lokalitäten auftreten. Blues- und Jazzbands spielen in Kellergewölben, klassische Formationen und Chöre treten in Kirchen auf oder Volksmusiker in einem urchigen «Schweizerstübli». Auf den zwei Aussenbühnen werden bekannte Namen wie Nicole Bernegger, The Glue oder Fullmoon Rodeo die Leute begeistern.

Wer es lieber ruhiger mag, geniesst eine Fahrt auf der Fähre, wo Singer-Songwriter in einer romantischen Atmosphäre eine unvergessliche musikalische Erinnerung schaffen werden. Auch die jungen Zuhörerinnen und Zuhörer sollen auf ihre Kosten kommen, und so wurden Nachwuchsbands und DJs verpflichtet, die für den nötigen Sound sorgen werden. Auf der «Musikmeile», die alle 15 Bühnen miteinander verbindet, wird frei musiziert und somit ebenfalls eine Begegnungszone für Musikbegeisterte geschaffen.



Organisationskomitee, v.l.n.r. Katja Widrig, Valentin Sacher, Dirk Meiwes, Samantha Freivogel, Andreas Schätti, Clemens Schmid, Dieter John. Foto: zVg

Zusammenarbeit mit der Musikschule Rheinfelden/Kaiseraugst

Der neu gegründete und seit anderthalb Jahren tätige Verein «Lange Nacht der Musik» ist bestrebt, einem breiten Publikum hochstehende, Musik zu bieten. Erfreulicherweise konnte auch die Musikschule Rheinfelden/Kaiseraugst zur Mitarbeit im OK gewonnen werden. Das Projekt wird ausserdem von der Einwohner- sowie Ortsbürgergemeinde Kaiseraugst wohlwollend unterstützt. Sibylle Lüthi, Gemeindepräsidentin: «Die Idee hat mich – und auch die restlichen Gemeinderats-Mitglieder und die Ortsbürgerkommission – von Anfang an begeistert. Für Kaiseraugst ist ein solcher Anlass eine wunderbare Gelegenheit, sich zu treffen, zusammen zu feiern und ganz viel Musik zu geniessen. Wir hoffen, dass

auch viele Personen aus den umliegenden Gemeinden angelockt werden und viele gute Begegnungen entstehen. Dem OK spreche ich für ihr motiviertes Engagement unser grosses Dankeschön aus. Ich bin überzeugt, dass der 2. Juni 2018 ein voller Erfolg wird.»

Selbstverständlich ist auch für das kulinarische Wohl gesorgt. Vereine aus dem Dorf werden in allen Lokalitäten sowie auf der «Musikmeile» für ein reiches Angebot sorgen, so dass die Musiknacht auch in dieser Hinsicht unvergesslich bleiben wird. Tickets gibt es im Vorverkauf bereits ab 19 Franken, weitere Informationen dazu sowie zum Anlass generell sind auf www.nacht-der-musik-kaiseraugst.ch ersichtlich. Die Seite wird laufend aktualisiert, bis es dann in einem Jahr heisst «Bühnen frei!». (mgt)